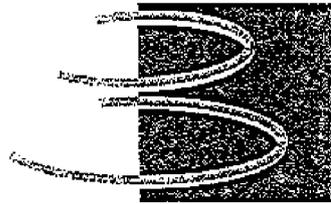


2008 I 23 09:07



Anlage 4

KATHOLISCHES BILDUNGSFORUM
IM RHEINISCH-BERGISCHEN KREIS
- Familienbildungsstätte -

Kath.Bildungsforum im Rheinisch-Bergischen Kreis
Laurentiusstraße 4-12 · 51465 Bergisch Gladbach

Laurentiusstr. 4-12
51465 Bergisch Gladbach

Stadtverwaltung Bergisch Gladbach
Jugend und Soziales
Herr Bruno Hastrich
Konrad-Adenauer-Platz 1
51465 Bergisch Gladbach

FB 5 – Jugend und Soziales
FGL 1011

Tel.: (0 22 02) 9 36 39 31
Fax: (0 22 02) 9 36 39 55
info@bildungsforum-gladbach.de
www.bildungsforum-gladbach.de

23. Feb. 2008		H/29.2
Zust.	5-510	
Kopf		
z. d. A.		

Bankverbindung:
Kreissparkasse Bergisch Gladbach
Konto-Nr. 311 017 436
BLZ 370 502 99

26. Februar 2008

Qualifizierungsmaßnahmen „Kinderbetreuung in Tagespflege“

Sehr geehrter Herr Hastrich,

das Bildungswerk der Arbeiterwohlfahrt, das Familienbildungswerk des roten Kreuzes und die Katholische Familienbildungsstätte bilden zur Durchführung der Qualifizierungsmaßnahmen im Bereich Betreuung in der Kindertagespflege einen Trägerverbund.

Als freie anerkannte Träger der Familien- und Erwachsenenbildung arbeiten sie im städtischen Auftrag nach der Maßgabe des KJHG und nehmen so den Auftrag zur Übernahme der Qualifizierungsmaßnahmen „Betreuung in Kindertagespflege“ an.

Sie tun das auf dem Hintergrund langjähriger Erfahrung im Bereich der Familienbildung, mit pädagogischen Themenstellungen und auf der Grundlage ihrer Arbeit in pädagogischen Qualifizierungsmaßnahmen. Sie haben dementsprechend qualifizierte Referentinnen und Referenten.

Die Durchführung der Kurse erfolgt unter größtmöglicher Einbeziehung und Vernetzung mit den Beratungsstellen, wie EB, Kinderschutzbund, den Jugendämtern, Netzwerk frühe Hilfen, etc..

Die Durchführung der Qualifizierungsmaßnahmen umfasst Grund- und Aufbaukurse nach den Richtlinien des Deutschen Jugendinstitutes (DJI), anschließende Fortbildungen für die Tageseltern und Praxisbegleitung in Form von Gesprächsgruppen.

Der Trägerverbund wird die Kurse in einem rollierenden System am Bedarf und der Nachfrage orientiert anbieten.

Die Weiterbildungseinrichtungen erarbeiten mit dem Jugendamt Richtlinien der Zusammenarbeit und einigen sich auf einen gemeinsamen vergleichbaren Kostenrahmen, Anmeldeverfahren, etc.. Angestrebt ist eine gute Vernetzung mit dem Jugendamt und allen weiteren Beteiligten zur Sicherstellung der Qualität zum Wohl der betreuten Kinder, zur konstruktiven Begleitung der Tageseltern und verlässlichen Partnerschaft mit den abgebenden Eltern.

Die Weiterbildungseinrichtungen gewährleisten die Durchführung nach dem DJI – Curriculum, verpflichten sich aber gleichfalls auf die Bedürfnisse und besonderen Interessen der Teilnehmenden einzugehen und den flexiblen Rahmen des Curriculums auszuschöpfen.

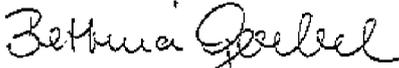
Die Werbung erfolgt über die Programmveröffentlichungen der Einrichtungen, ferner soll ein gemeinsamer Flyer erstellt werden. Weitere Werbemedien und -Werbemöglichkeiten wie Elternbriefe, Internet, etc. sollen genutzt werden.

Sollten sich Veränderungen gesetzlicher Art oder auf kommunaler Ebene ergeben, führt dies zu einer neuen Verhandlungsbasis.

Die Mitglieder des Trägerverbundes legen besonderen Wert auf eine kollegiale, wertschätzende und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit dem Jugendamt und allen Beteiligten und freuen sich auf einem guten und konstruktiven Austausch.

Bergisch Gladbach, 20. Februar 2008

gez. Luise Tröbst gez. Mechthild Münzer
Bildungswerk der Familienbildungswerk
Arbeiterwohlfahrt Deutsches Rotes Kreuz


Bettina Goebel
Kath. Familienbildungsstätte
Bergisch Gladbach